



Operatoren für das Fach Sport (*KC Sport Gymnasiale Oberstufe*)

Operatoren zur schriftlichen Kompetenzüberprüfung

In der Regel sind die Operatoren den einzelnen Anforderungsbereichen (s. Tabelle) zugeordnet. Allerdings werden die Operatoren durch den Kontext der Prüfungsaufgabe erst konkretisiert bzw. präzisiert: durch die Formulierung bzw. Gestaltung der Aufgabenstellung, durch den Bezug zu Textmaterialien, Abbildungen, Problemstellungen. Die folgenden Operatoren finden Verwendung in den Aufgabenvorschlägen im schriftlichen Abitur.

Operatoren	AFB	Definitionen	Beispiel
Analysieren/ Untersuchen	II–III	Unter gezielten Fragestellungen Elemente, Strukturmerkmale und Zusammenhänge herausarbeiten und die Ergebnisse darstellen	Analysieren Sie den vorliegenden Trainingsplan hinsichtlich der zugrunde liegenden Intentionen!
Angeben/ (Be)nennen	I	Elemente, Sachverhalte, Begriffe oder Daten ohne nähere Erläuterungen aufzählen/angeben	Benennen Sie verschiedene Ausdauerfähigkeiten!
Anwenden/ Übertragen	II	Einen bekannten Sachverhalt, eine bekannte Methode auf eine neue Problemstellung beziehen	Wenden Sie die Ihnen bekannten Aggressionstheorien auf das vorliegende Textbeispiel an!
Auswerten	II–III	Daten oder Einzelergebnisse zu einer abschließenden Gesamtaussage zusammenführen	Werten Sie die folgende Tabelle hinsichtlich ihrer zugrunde liegenden Trainingsmethode aus!
Begründen	II–III	Einen angegebenen Sachverhalt auf Gesetzmäßigkeiten bzw. kausale Zusammenhänge zurückführen	Begründen Sie Ihre Aussage aus biomechanischer Sichtweise!
Berechnen	I	Ergebnisse von einem Ansatz ausgehend durch Rechenoperationen gewinnen	Berechnen Sie die Körperteilschwerpunkte!
Beschreiben	I–II	Strukturen, Sachverhalte oder Zusammenhänge unter Verwendung der Fachsprache in eigenen Worten wiedergeben	Beschreiben Sie den Prozess der Energiegewinnung in der Muskelzelle beim 5.000m-Lauf!
Beurteilen/ Bewerten	III	Zu einem Sachverhalt ein selbstständiges Urteil unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden formulieren und begründen	Beurteilen Sie die unterschiedlichen Auffassungen von Fairness!



Darstellen	I–II	Zusammenhänge, Sachverhalte oder Arbeitsverfahren strukturiert und fachsprachlich einwandfrei wiedergeben	Stellen Sie am Beispiel der abgebildeten Bewegung die Stufen des motorischen Lernens dar!
Entwickeln/ Entwerfen	II–III	Nach vorgegebenen Bedingungen ein sinnvolles Konzept selbstständig planen/erstellen	Entwickeln/Entwerfen Sie ein Trainingsarrangement, das zu einer Verbesserung der Kraft führt!
Erklären/ Erläutern	II	Ein Phänomen oder einen Sachverhalt fachsprachlich darstellen und durch zusätzliche Informationen veranschaulichen und verständlich machen	Erklären/Erläutern Sie bei den zugehörigen <i>Street-/Beach-Variationen</i> die jeweils wesentlichen Veränderungen!
Erörtern/ Diskutieren	III	Ein Beurteilungs- oder Bewertungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen und Pro- und Kontraargumente abwägen und mit einem eigenen Urteil als Ergebnis abschließen	Diskutieren Sie die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und sportlichen Vor- und Nachteile einer sportlichen Großveranstaltung im eigenen Land!
Interpretieren	II–III	Phänomene, Strukturen, Sachverhalte oder Versuchsergebnisse auf Erklärungsmöglichkeiten untersuchen und diese gegeneinander abwägend darstellen	Interpretieren Sie unter Berücksichtigung der Informationen aus dem vorliegenden Material die Anzahl der Mitochondrien in der Muskelzelle!
Prüfen/ Überprüfen	III	Eine Aussage bzw. einen Sachverhalt nachvollziehen und auf der Grundlage eigener Beobachtungen oder eigenen Wissens beurteilen	Prüfen Sie, ob das oben genannte Untersuchungsergebnis auf Sportspielmannschaften übertragbar ist!
Skizzieren	I–II	Sachverhalte, Strukturen oder Ergebnisse kurz und übersichtlich darstellen mithilfe von z. B. Übersichten, Schemata, Diagrammen, Abbildungen, Tabellen	Skizzieren Sie den Ablauf vom Reiz bis zur Muskelkontraktion!
Vergleichen/ Gegenüberstellen	II	Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen	Vergleichen Sie das Basketballspiel mit dem 10.000-m-Lauf hinsichtlich der Ausdauerbelastung!